



universität
wien

Qualitätssicherung

Lukas Mitterauer

Dguqpf gt g'Gkpt lej wpi 'IÄt 'S wrk@uuklej gt wpi '''

''''''''Wpkxgt uk@uut c'Ëg'7

C/3232'Y kgp

V- 65/3/6499/3: 2'23''

H- 65/3/6499/; '3: 2''

gxcmwvkqB wpk:kgQ:eQv''

j wr <ly y y 0pkxkgQ:eQvls ul''

An:
Mag. Dr. Stefan Haller

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt*
Mag. Dr. Stefan Haller

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation S24 zur
Veranstaltung Bachelorseminar (24S-25-250032-03)

mit dem Fragebogen vom Typ 025-1-V7:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt.
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.
Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können Ihre Ergebnisberichte in Deutsch und Englisch herunterladen unter <https://eval2.univie.ac.at:8443/> (Die Überspielung der Ergebnisberichte erfolgt täglich um 3:00. Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher eine vpn-Verbindung einrichten: <https://univpn.univie.ac.at/>).

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18001
email: evaluation@univie.ac.at).

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Mitterauer



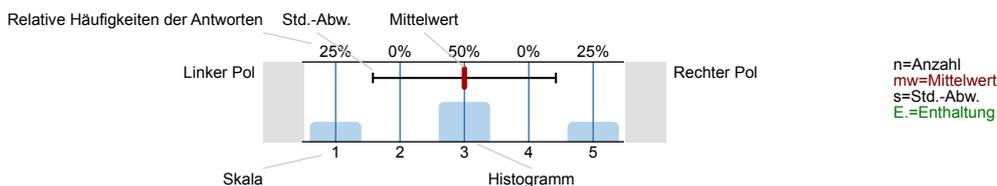
Stefan Haller

Bachelorseminar (24S-25-250032-03)
Erfasste Fragebögen = 16

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

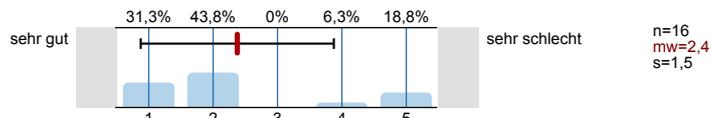
Legende

Frage**text**

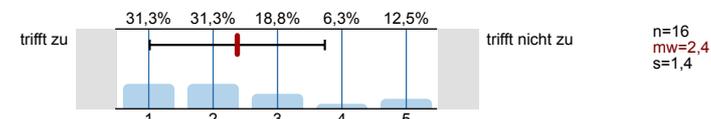


1. Universitätseinheitlicher Teil

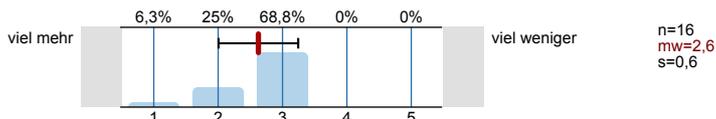
1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für



1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und anschaulich zu erklären.



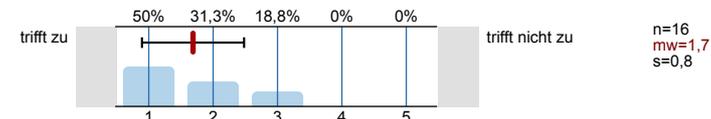
1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 200 Stunden (8 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden Sie mehr oder weniger Stunden für die Absolvierung dieser Lehrveranstaltung aufwenden?



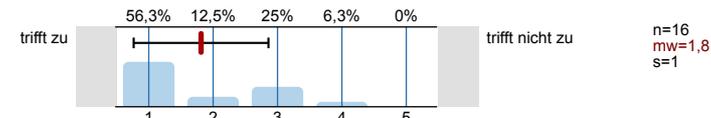
2. Fragen der Studienprogrammleitung

Die*der Lehrveranstaltungsleiter*in ...

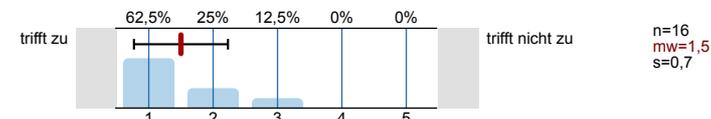
2.1) ... kann Kompliziertes gut erklären.



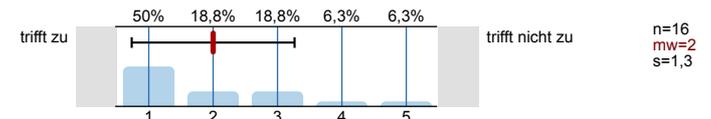
2.2) ... stellt ein Klima her, das Diskussionen unter den Studierenden fördert.



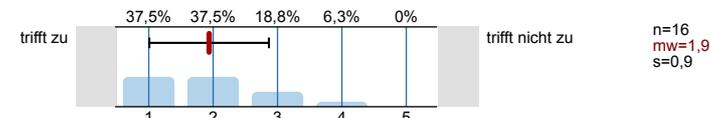
2.3) ... geht auf die Studierenden ein und beantwortet ihre Fragen.



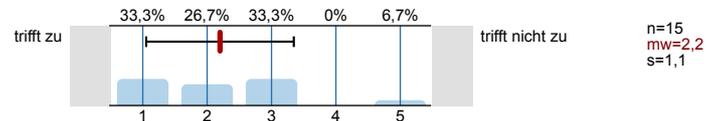
2.4) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.



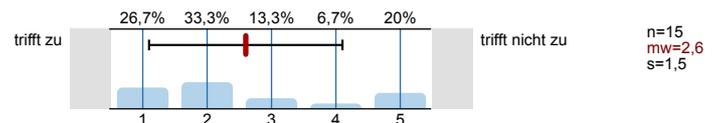
2.5) Das Arbeitsklima in der Lehrveranstaltung ist gut.



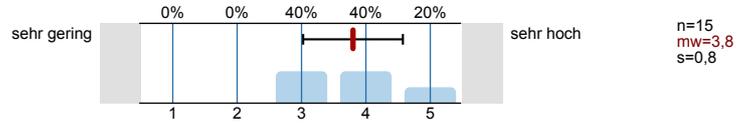
2.6) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.



2.7) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



2.8) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist ...



Profillinie

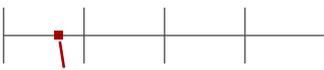
Teilbereich: SPL025 - Mathematik
 Name der/des Lehrenden: Mag. Dr. Stefan Haller
 Titel der Lehrveranstaltung: Bachelorseminar
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Universitätseinheitlicher Teil

1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für	sehr gut		sehr schlecht	n=16	mw=2,4	md=2	s=1,5
1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=2,4	md=2	s=1,4
1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 200 Stunden (8 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden	viel mehr		viel weniger	n=16	mw=2,6	md=3	s=0,6

2. Fragen der Studienprogrammleitung

2.1) ... kann Kompliziertes gut erklären.	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
2.2) ... stellt ein Klima her, das Diskussionen unter den Studierenden fördert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=1,8	md=1	s=1
2.3) ... geht auf die Studierenden ein und beantwortet ihre Fragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=1,5	md=1	s=0,7
2.4) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=2	md=1,5	s=1,3
2.5) Das Arbeitsklima in der Lehrveranstaltung ist gut.	trifft zu		trifft nicht zu	n=16	mw=1,9	md=2	s=0,9
2.6) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=15	mw=2,2	md=2	s=1,1
2.7) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Studium.	trifft zu		trifft nicht zu	n=15	mw=2,6	md=2	s=1,5
2.8) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist ...	sehr gering		sehr hoch	n=15	mw=3,8	md=4	s=0,8

Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Universitätseinheitlicher Teil

1.4) Bitte geben Sie an, warum Sie mehr Stunden als vorgesehen benötigen:

- Alles viel einfach
- Bachelorarbeit ist viel arbeit, literatur siche und lesen, v.a. von englischen texten ist schwierig und sie müssen übersetzt werden (und zwar korrekt), was auch zeit braucht
- Die Bachelorarbeit braucht schon sehr viel Zeit und meiner Erfahrung nach mehr als für die LV vorgesehen ist.

1.5) Bitte geben Sie an, warum Sie weniger Stunden als vorgesehen benötigen:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.6) Der Universität Wien ist es wichtig Diskriminierung entgegenzuwirken. Wenn es in der Lehrveranstaltung Situationen gab, in denen Sie Diskriminierung erlebten (eine Benachteiligung etwa aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Alter oder sexueller Orientierung) bitten wir Sie, diese zu beschreiben:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

2. Fragen der Studienprogrammleitung

2.9) Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung (Inhalt, Leitung, Rahmenbedingungen) besonders gut?

- Betreuet ist nett und hilfreich und antwortet schnell auf Emails
- Der LV-Leiter ist sehr fair und korrekt im Umgang mit den Studierenden, die Atmosphäre ist dadurch sehr angenehm.
- Herr Professor Haller ist eigentlich nett auch wenn er mir bodenloses Feedback gegeben hat :(
- Inhalte sind sehr interessant, Feedback Runden sind sehr gut
- Klarer Zeitplan
- Man kann sehr viele verschiedene Vorträge anschauen
- Prof. Haller ist ein angenehmer Professor
- Professor ist nett
- Sehr gut, würde jede LV, Semiar, etc. beim Herrn Professor Haller machen.

2.10) Was kann an der Lehrveranstaltung verbessert werden?

- 6 aufeinanderfolgende Präsentationen an einem Tag sind sehr anstrengend, ist schwierig, allen angemessen zu folgen; Feedbacksystem auch nicht ideal: schwierig sich davor einzulesen, wenn Inhalte der Präsentation sehr komplex und neu für den Feedbackpartner sind und nur wenig Ausarbeitung im Vorhinein geschickt werden
- 6 Vorträge sind einfach zu viel, andere Gruppen hatten nur 2 Termine
- Das ist keine Kritik an der LV Gruppe selbst, sondern generell an der Form der Lehrveranstaltung. Obwohl es auch Vorteile hat, wenn BSc und BEd Studierende in den selben Gruppen sind, habe ich das Gefühl dass die Nachteile fast überwiegen, weil die Studien doch sehr unterschiedlich sind. Da beide Gruppen nie im Studium Lehrveranstaltungen gemeinsam haben, habe ich auch fast das Gefühl, das es nicht der richtige Zeitpunkt ist, um die Gruppen zu mischen.
- Es ist eh nett aber halt so unnötig. Dadurch dass die Präsentationen so früh sind haben viele ihre Arbeit noch nicht wirklich begonnen. Man präsentiert mitten in der Prüfungsphase natürlich konzentriert man sich da mehr auf die Prüfungen, Abgabe ist ja erst im SEPTEMBER!!!
In den 30 Minuten Vorträgen versteht man kaum bis garnix, viele Themen sind sehr schwer und man müsste sich selber intensivt damit auseinandersetzen um die Grundlagen erstmals überhaupt irgendwie zu verstehen. Man sitzt also stumm da lasst sich berieseln und das ganze 6 Stunden lang, da ist leider einfach kein Mehrwert.
- Es ist sinnlos, dass man bei jeder Präsentation da sitzen muss und aufpassen soll. Manche Themen sind halt einfach so kompliziert, dass sich auch die Präsentationen nichts bringen zum Verständnis. Es wäre sinnvoller wenn man zb 1 mal am Tag seiner Präsentation da sein muss und einmal wenn man Feedback geben muss.
- Ich finde den Inhalt der LV absolut nicht gewinnbringend. Als Studierender kann man, selbst bei aktivem Zuhören, absolut nichts für seine weitere Laufbahn mitnehmen. Es werden sehr soezifische Themen derailliert präsentiert und als Zuhöerin sitzt man einfach in diesem Seminarraum und hinterdragt seine Studienwahl. Mir ist bewusst, dass ein Präsentation zum Studienabschluss dazugehört, aber warum alle Teilnehmerinnen stundenlang hier sitzen müssen, ist mir wirklich ein Rätsel.

Der Gedanke einer Diskussion erscheint ganz nett, aber selbst als ich Präsentationen aufmerksam gefolgt bin, sah ich mich nicht im Stande dazu sinnvolle Fragen zu stellen einfach weil sonst kein Bezug zu den Themen besteht.

- Manchmal sind die Themen zu komplex, Eventuell die Vorträge nach der abgegebenen Arbeit abhalten? Oft ist man bei der Präsentation noch nicht so weit, da man ja eigentlich mehr Zeit für die Ausarbeitung hat - das ganze Wissen wird aber eigentlich schon bei der Präsentation vorausgesetzt und erwartet. 5 Stunden am Stück (ein ganzer Tag = 6 Vorträge) ist auch ziemlich viel auf einmal
- Nur Bed studenten in einer Gruppe !
- Zeit zwischen abgabe der vorläufigen ausarbeitung und vortrag ist recht groß. Heißt, dass sich Dinge ändern, was blöd sein kann, wenn der feedback partner mind 2 fragen stellen muss